

Verbotene Liebe...

Oder scheiß auf die regeln xD

Von NekokoNeko

Kapitel 3:

Cat:

Gelangweilt lehnte ich mich gegen die Autoscheibe und betrachtete die vorbeiziehenden Bäume. Heute musste ich an die Cross Akademie, Schluss mit Privatunterricht und somit auch Schluss mit meiner Ruhe. Genervt strich ich durch meine langen Haare. Warum um alles in der Welt sollte ich mich bitte mit, meines Gleichen abgeben?? Es gab nur eine Person auf der Welt die ich sehen wollte und die würde ich definitiv nicht in einer Vampirklasse finden. „Yumi...“ flüsterte ich und schloss kurz die Augen. Plötzlich spürte ich einen stechenden Schmerz an meinen Beinen und schrie kurz auf. Als ich auf meinen Schoss blickte sah mich meine kleine Katze frech an. „Dich hab ich nicht gemein!“ motzte ich und legte ihr meine Hand auf den Kopf. Yumi miaute belustigt und hüpfte wieder auf die andere Seite der Taxis. Ich lachte kurz und versuchte sie wieder ein zu fangen. Was irgendwie nicht so recht klappen wollte. Um genau zu sein drehte das Tier grade regelrecht durch. Sie hüpfte gegen die Fensterscheibe. In den Kofferraum, dann mit einem Grossen Sprung nach vorne auf den Beifahrersitz und wieder zurück nach hinten. „Man Yumi!!“ rief ich und verfolgte sie, so gut wie das nun mal angeschnallt eben klappte. Der Taxifahrer unterdrückte mit mühe einen Lachanfall. Das war auf der fahrt hier her schön öfter passiert und immer musste der fette Kerl sich zusammen reisen, wie ein Zippbeutel. Endlich gelang es mir Yumi zu packen, sie blieb einen Moment ruhig und zappelte dann wild herum. Grade wollte ich sie wieder anmotzen als das Auto stehen blieb. „Wir sind das Miss.“ Sagte der Fahrer und drehte sich zu mir um. Ich setzte Yumi wieder auf den Sitz und schnallte mich ab. //Bloß schnell raus hier!// dachte ich. Ich mochte Taxis nicht vielleicht war ich ja paranoid, aber Taxifahrer waren mir unheimlich, vor allem wenn ich nachts unterwegs war. Ja ich weis wie das klingt, ein Reinblütigervampir der Angst vor Taxifahrern hat. Verrückt!! Aber das war ich ja auch. Schnell stieg ich aus dem Wagen, Yumi hopste mir direkt hinterher. Der Kerl hatte schon meinen Koffer aus dem Kofferraum geholt und reichte mir diesen grinsen. Ich sah in nur kalt an und nahm dann meinen Koffer. Schnell gab ich ihm noch Trinkgeld und marschierte dann in das Gebäude.

Etwas verwirrt blickte ich mich um. //Wo zum Teufel bin ich denn jetzt?// fragte ich mich leicht panisch. „Yumi weist du wo wir lang müssen?“ fragte ich und sah die kleine Hoffnungsvoll an. Dafür bekam ich aber nur einen blöden blick ihrerseits. „Könntest du nicht nur wie eine normale Katze Miauen!!“ motzte ich sie an. Ein Miauen kam auch

gleich als Antwort. Genervt lief ich den Gadaus weiter. Es dauerte noch eine ganze Weile, aber irgendwann kam mir jemand entgegen. Ein Mädchen mit braunenkurzen Haaren lief auf mich zu. „Hallo *keuch* Ich bin Yuki. Willkommen an der Cross Akademie!“ sagte sie schnell und außer Atem. „Hallo nenn mich einfach Cat.“ Stellte ich mich kurz vor. „Ich nehme mal an du weißt über mich Bescheid.“ Stellte ich auch noch fest. Yuki nickte „Du bist ein Vampire und ab heute in der NightClass.“ Antwortete sie. Kurz blickte ich sie verwirrt an, nickte aber dann. //Weiß sie nicht das ich eine Reinblüterin bin??// Yuki brachte mich schnell zum Rektor der meiner Meinung nach für einen ehemaligen Vampir Jäger etwas überdreht war. Aber nur ein bisschen. „Ach...Hallo Yuki wie schön dich zu sehen!“ rief der blonde Mann und tänzelte etwas im Raum umher. Verwirrt sah ich zu Yumi runter, die meinen Blick erwiderte. „Ähm...Herr Rektor?“ fragte Yuki vorsichtig. Rektor Cross blieb wie versteinert stehen und Sturzbäche an Tränen rollten ihm aus den Augen. „Du sollst Papa sagen!!“ rief er beleidigt. „Ähm...also...Papa. Die neue NightClass Schülerin ist da.“ Erklärte Yuki. Plötzlich war der Rektor ganz ernst und sah mich an. „Danke Yuki lass uns bitte allein.“ Yuki sah ihn etwas verwirrt an, nickte aber dann und verließ den Raum. „Es freut mich sehr dich kennen zu lernen...“ fing der Rektor an. „Nennen sie mich einfach Cat.“ Gab ich gelassen aber höflich zurück. „Also Cat...ich habe mich natürlich an deine Bitte gehalten und niemandem erzählt das du eine Reinblüterin bist.“ Erklärte der Rektor. Ich verbeugte mich kurz „Vielen Dank Herr Rektor.“ sagte ich brav. Der Rektor stand auf und gab mir einen dicken Stapel Papier. „Das sind alle Regeln. Ich möchte dich besonders auf das Blutsaugverbot hinweisen.“ Erklärte er. //Als wenn ich das nicht schon wüsste!// dachte ich genervt lies mir aber nichts anmerken. Noch ein Grund warum ich nicht her wollte. Ich meine ich trank wie alle anderen diese Bluttabletten aber das als feste Regel zu haben, war...nun nervig und verführerisch zu gleich. Ich meine Regeln sind doch da um gebrochen zu werden oder?? „Zero wird dich ins Mond Wohnheim bringen.“ Sagte er und öffnete die Tür. Herein kam ein missgelaunter Junge mit silbernen Haaren. „Zero, das ist Cat sie ist neu hier. Also sei bitte nett zu ihr.“ Sagte der Rektor und sah den Jungen schon fast bettelnd an. Zero schenkte mir einen Blick der puren Hass und Verachtung wieder spiegelte. //Was für ein freundlicher Geselle...// dachte ich Sarkastisch. „Komm mit Vampir!“ zischte er und drehte sich um. „Wie scharfsinnig...“ murmelte ich genervt und folgte dem Miesepeter. Der Weg zum Wohnheim verlief schweigend. Ich hatte nicht vor mich mit dieser Vampirhase zu unterhalten und er wollte anscheinend auch nicht mit mir reden. Wir schritten durch ein großes Tor, dahinter lag das...Wohnheim? Hallo das war ja schon eine Villa!! Verwundert zog ich eine Augenbraue in die Höhe. Zero lief einfach weiter auf das große Gebäude zu. //Ich könnte mich jetzt ausziehen und über den gesamten Hof laufen und der Kerl würde es nicht mal bemerken...// dachte ich und spielte einen Moment mit dem Gedanken, dies einfach zu tun. Entschied mich aber dann doch dagegen. Zero öffnete die Tür zum Wohnheim und lies mich eintreten. Drinnen wurde ich auch direkt von einem übertrieben, grinsenden Typen empfangen. „Hallo! Es freut mich sehr dich kennen zu lernen. Ich bin Takuma Ichijo, der Vize-Hausvorstand der Night Class.“ Stellte er sich freudestrahlend vor. „Äh...ich bin Cat...die Neue“ gab ich weniger spektakulär zurück. Ich hörte wie jemand die Tür zu schlug und drehte mich um. Zero war einfach gegangen. /Oh vielen Dank fürs her bringen! Dir auch eine Gute Nacht!// dachte ich genervt. „Komm ich zeig dir dein Zimmer.“ Sagte Ichijo. Schweigend folgte ich dem fröhlich plappernden Vize-Hausvorstand. Es dauerte nicht lange bis er stoppte und eine große weiße Tür öffnete. „Hier ist es, ich hoffe es gefällt dir.“ Sagte er immer

noch grinsend. Schnell betrat ich mein Zimmer und bekam beinahe einen Herzinfarkt. Es war groß...richtig groß, in der Mitte stand ein großes weißes Himmelbett, neben der Tür ein ebenfalls sehr großer, weißer Schrank, ein weißer Schreibtisch an der Wand, rechts neben dem Bett und zwei ebenfalls weiße Nachttischen. Alles war schön verziert und der Boden und die Wände waren ebenfalls weiß. Kurz gesagt ein absolut weißes Zimmer!! Wie nervig! Eine weitere Tür führte wohl ins Badezimmer, das würde ich später erkunden. Jetzt reizte mich viel mehr das Große Fenster, vor dem Fenster war ein kleiner Vorsprung auf dem man, sich locker hinsetzen konnte. Wahrscheinlich nicht sollte, aber man konnte. Es ging zwar etwas weit runter, aber wenn ich mich mal irgendwie rausschleichen wollte war das hier die perfekte Lösung. „Das Zimmer ist sehr schön, Danke.“ Sagte ich höflich zu Ichijo. Dieser lächelte immer noch und ich fragte mich allmählich ob sein Gesicht vielleicht irgendwie eingefroren war. „Gut, du kannst dich in aller Ruhe einrichten. Komm danach am Besten schon ins Klassenzimmer, dann können dich die anderen gleich kennen lernen.“ Sagte er und verschwand. Erleichtert atmete ich aus und schmiss mich aufs Bett, Yumi sprang auch sofort auf meinen Bauch. „Nanu, du warst die ganze Zeit so still. Stimmt etwas nicht?“ sagte ich und sah meine Katze verwundert an. Von ihr kam allerdings nur ein müdes Miauen. „Ah, schon klar du bist müde. Du kannst ja schlafen wenn ich in der Klasse bin.“ Sagte ich und stand auf, um meinen Koffer auszuräumen. Schnell verstaute ich alle meine Klamotten und entdeckte dabei auch gleich meine weiße Schuluniform im Schrank. //Man muss hier alles weiß sein...// dachte ich leicht genervt. Ich schmiss die Uniform einfach aufs Bett und packte weiter aus. Ich verstaute noch unzählige Bücher und begab mich dann zu meinem Schreibtisch. Dort lehrte ich meine Schulsachen aus und verteilte alles so, dass ich es irgendwie wieder fand. Jetzt kam das Bad es war, welch Wunder, komplett weiß und groß, es gab eine Badewanne und eine Dusche, dazu noch ein Großes Waschbecken und ein monströser Spiegel. Ach ja und natürlich eine Toilette. Nachdem ich alle meine Sachen und Natürlich auch Yumis untergebracht hatte begab ich mich wieder in mein Zimmer. Dort stellte ich noch Yumis, Wasser und Futternäpfchen hin. Zu guter Letzt nahm ich ein Bild aus meinem Koffer. Es war ein Foto von mir und meiner früheren Besten Freundin...Yumi. Ich hatte meine Katze nach ihr benannt. Ich wollte damals sicher gehen, dass ich sie nie vergesse. Meine erste und einzig wahre Liebe. Ich schüttelte den Kopf um nicht in Erinnerungen zu verschwinden und stellte das Bild auf meinen Nachttisch. Dann zog ich meine Schuluniform an und betrachtete mich im Spiegel. //Nun wenigsten sehe ich nicht schlecht aus...// dachte ich und verließ das Zimmer. Wie erwartet folgte mir meine Katze. Wahrscheinlich könnte sie so müde sein, dass sie im Stehen einschlafen könnte und würde mir trotzdem hinterher laufen. Nach einer meiner Meinung nach etwas umständlichen Weg zum Schulgebäude, stand ich nun vor meiner Klasse. //Ok...anklopfen oder einfach rein gehen...// dachte ich panisch. //Wenn ich einfach rein gehe wirkt das vielleicht etwas Respektlos, aber wenn ich anklopfe bin ich gleich das nette Mädchen...// grübele ich bis mir einfiel da sich mir normalerweise, einen Scheiß aus der Meinung anderer machte. Also riss ich einfach die Tür auf und trat ein.